

291529-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Gebäudereinigung – Reinigung (auch Glas/Rahmen) von Gebäuden der Stadt Wegberg

OJ S 82/2026 28/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wegberg

E-Mail: vergabestelle@kreis-viersen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Reinigung (auch Glas/Rahmen) von Gebäuden der Stadt Wegberg

Beschreibung: Reinigung (auch Glas/Rahmen) von Gebäuden der Stadt Wegberg

Kennung des Verfahrens: 7ec8dd7e-7c6d-4bfc-90c4-a4d8427d50d5

Interne Kennung: S-WEGB-2026-0007

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wegberg

Postleitzahl: 41844

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird; 2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem o.g. Vergabeportal zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren; 3. Jeder Bewerber / jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat die in dieser Bekanntmachung genannten Nachweise und Erklärungen entsprechend vorzulegen. 4. Jeder Bewerber / jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat mit dem Angebot zusätzlich die Eigenerklärung-

Sanktionen-EU (unterschrieben) und die Abfrage KMU vorzulegen. 5. Jeder Bewerber hat zur Wertung der Angebote für Los 1 und 2 folgendes mit einzureichen: Konzept zur Auftragsorganisation, bestehend aus der Beantwortung des Fragenkataloges "Konzeptbewertung", siehe Anlage "Erläuterung Zuschlagskriterien". Der Fragenkatalog beinhaltet Fragen zu 1. Startup-Phase vor Reinigungsstart (Unterkriterien: Arbeitsgruppe, Rekrutierung und Ausbildung der Reinigungskräfte, Auswahl von Maschinen und Material) 2. Reinigungsorganisation (Unterkriterien: Personalbedarfsplanung, Personalausfall, Reklamationsprozess, Erreichbarkeiten Objektleiter und Vorarbeiter) 3. QM-Konzept (Unterkriterien: Qualitätsprüfungen, Optimierungen Ergebnisqualität) 4. Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte (Unterkriterien: Sicherstellung des Konzepts, Umweltfreundlichkeit der Reinigungsprozesse). Das Konzept darf maximal 25 DIN A4 Seiten inklusive Anlagen umfassen und muss eine Schriftgröße von mindestens 10 Pt. (Ergänzungsempfehlung, vgl. weiterhin dazu auch Anmerkung in den Erläuterungen zur Zuschlagswertung) haben. Bei Überschreitung der Seitenzahl bzw. Unterschreitung der Schriftgröße wird Ihr Konzept zur Auftragsorganisation nicht gewertet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrug: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Ausschlussgründe gemäß § 21 AEntG; § 98c AufenthG; § 19 MiLoG; § 21 SchwarzArbG sowie Art. 5k VO (EU) 833/2014.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Unterhalts- und Grundreinigung

Beschreibung: Unterhalts- und Grundreinigung 10 Objekte.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf der Grundlaufzeit jeweils stillschweigend um ein weiteres Vertragsjahr, zunächst bis zum 01.07.2029 und anschließend bis zum 23.06.2030, sofern der AG den Vertrag nicht mit einer Frist von sechs Monaten zum Ende der Grundlaufzeit oder zum Ende der ersten Vertragsverlängerung schriftlich kündigt. Mit Ablauf der zweiten Verlängerung endet der Vertrag, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wegberg

Postleitzahl: 41844

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 20/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 09/07/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: nach Ablauf des ausgeschriebenen Vertrages inkl. Verlängerungsoptionen.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung - im Rahmen der Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124_LD), dass Sie Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind in den letzten drei Jahren ausgeführt haben. Auf gesondertes Verlangen sind drei Referenzen aus den letzten drei Jahren mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum einzureichen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD:

Erklärung, dass Ihnen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. - auf gesondertes Verlangen: Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten.

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD:

Erklärung, dass Ihnen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. - auf gesondertes Verlangen: Angabe der für die Leitung vorgesehenen Personen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: -

Bestätigung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich ihr Unternehmen nicht in Liquidation befindet. ODER Ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde und auf Verlangen vorgelegt wird. - Bestätigung, dass sie ihre Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt haben. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt. Erklärung, dass für Ihr Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder 124 GWB vorliegen und Sie in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister oder Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer

Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden sind ODER zwar für ihr Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß §123 GWB vorliegt, sie jedoch für ihr Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen haben, durch die für ihr Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde. - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft Auf gesondertes Verlangen: Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: Angaben zur Eintragung in ein Berufsregister - auf gesondertes Verlangen: entsprechende Bescheinigung zur Bestätigung der Erklärung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Auftragsorganisation

Beschreibung: 30 Punkte analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung werden erreicht, wenn das Konzept zur Auftragsorganisation aus Sicht des AG optimal gestaltet ist. Dabei wird davon ausgegangen, dass allein der angebotene Preis für die angefragten Reinigungsdienstleistungen nicht das wirtschaftlich günstigste Angebot bestimmen kann. Aus der Erfahrung der letzten Jahre kommt es dem AG immer mehr darauf an, dass der Auftragnehmer über ein ausgefeiltes und auf den konkreten Auftrag bezogenes Konzept zur Auftragsorganisation sicherstellt, dass die angebotenen Leistungen über die gesamte Vertragslaufzeit in ihrer Güte aufrechterhalten werden können. Hierbei bewertet der AG das Konzept wie folgt (Darstellung der möglichen Punktzahlen): 1. Startup-Phase vor Reinigungsstart (max. 60 Punkte) 1.1 Arbeitsgruppe 1.1.1 Gibt es eine Arbeitsgruppe (AG), die den anstehenden Auftrag vorbereitet, wenn ja, benennen Sie die konkreten Mitarbeiter und deren Funktion (max. 10 Punkte) 1.2 Rekrutierung und Ausbildung der Reinigungskräfte 1.2.1 Wie stellen Sie sicher, dass die benötigte Personalstärke zum Reinigungsbeginn vorhanden ist. (max. 10 Punkte) 1.2.2 Beschreiben Sie die geplante Erstunterweisung sowie fortlaufende Schulungen der für den Auftrag vorgesehenen Reinigungskräfte. (max. 20 Punkte) 1.3 Auswahl von Maschinen und Material 1.3.1 Stellen Sie quantitativ und qualitativ dar, welche Maschinen Sie für die jeweiligen Reinigungslose konkret eingeplant haben und wie Sie die Gesundheit der Mitarbeiter durch den Einsatz von ergonomisch hochwertigen Gerät schützen. (max. 20 Punkte) 2. Reinigungsorganisation (max. 120 Punkte) 2.1 Personalbedarfsplanung 2.1.1 Stellen Sie Ihre Personalplanung für den Auftrag dar. (max. 20 Punkte) 2.2 Personalausfall 2.2.1 Welche Maßnahmen ergreifen Sie bei Personalausfall? (max. 10 Punkte) 2.3 Reklamationsprozess 2.3.1 Wie sieht Ihr Prozess nach Reklamationsmeldungen des Auftraggebers aus? (max. 80 Punkte) 2.4 Erreichbarkeiten Objektleiter und Vorarbeiter 2.4.1 Wie wird die Erreichbarkeit des Vorarbeiters/Objekt-leiters gewährleistet und wie schnell sind diese vor Ort. (max. 10 Punkte) 3. QM-Konzept (max. 200 Punkte) 3.1 Qualitätsprüfungen 3.1.1 Wie führen Sie Qualitätsprüfungen im Objekt des AG durch? (max. 90 Punkte) 3.1.2 Wie gestalten Sie die Zusammenarbeit mit dem AG in Bezug auf gemeinsame Qualitätsprüfungen? (max. 90 Punkte) 3.2 Optimierungen Ergebnisqualität

3.2.1 Beschreiben Sie Ihre Optimierungsmaßnahmen, wenn Sie feststellen, dass die Leistungserbringung nicht den vertraglichen Anforderungen entspricht. (max. 20 Punkte) 4. Umwelt- und Nachhaltigkeitskonzept (max. 120 Punkte) 4.1 Sicherstellung des Konzepts 4.1.1 Haben Sie ein spezielles Umwelt- und Nachhaltigkeitskonzept, wenn ja, stellen Sie es kurz vor. (max. 60 Punkte) 4.2 Umweltfreundlichkeit der Reinigungsprozesse 4.2.1 Welche umweltfreundlichen Reinigungsprozesse werden Sie im konkreten Auftrag aufsetzen? (max. 60 Punkte) Erläuterung zur Bewertung: Der Auftraggeber möchte wissen, wie der Bieter den konkret anstehenden Auftrag plant und im Regelbetrieb auszuführen gedenkt. Insbesondere interessiert seine Vorgehensweise in Krisensituationen. Daher wurde der fein abgestimmte Fragenkatalog entwickelt. Dabei entspricht die Bepunktung der Bedeutung der einzelnen Aspekte für den Auftraggeber. Ihm ist die explizite Beantwortung jeder einzelnen Frage wichtig. So reicht ihm allein das Beifügen von Unternehmensbroschüren, etc. nicht. Für eine transparente, nachvollziehbare Vergleichbarkeit der Bieterantworten ist es unumgänglich, dass sich jeder Bieter an die vorgegebene Fragestruktur hält. Jeder Antwort ist die zugehörige, dreistellige Fragennummer zuzuordnen. Hält sich der Bieter nicht an die vorgegebene Fragestruktur, können seine Antworten nicht bepunktet werden. Da die eingereichten Konzepte in letzter Zeit erheblich an Umfang zugenommen haben, ohne dass sich dies immer auf die Güte ausgewirkt hat, bitten wir um Verständnis, dass das Konzept zur Auftragsorganisation maximal 25 DIN A4 Seiten inklusive Anlagen umfassen darf und eine Schriftgröße von mindestens 10 Pt. haben muss. Bei Überschreitung der Seitenzahl bzw. Unterschreitung der Schriftgröße wird Ihr Konzept zur Auftragsorganisation nicht gewertet. Die maximal zu erreichende Punktzahl für die Beantwortung der einzelnen Fragen entnehmen Sie der oben dargestellten Tabelle. Die Bewertung der einzelnen Antworten erfolgt unter drei Aspekten. Vorhanden, schlüssig und überzeugend. "Vorhanden" bedeutet, dass die gestellte Frage explizit beantwortet wurde. Für die vollständige Beantwortung der Frage erhält man 30% der zu erreichenden Punktzahl für diese Frage. "Schlüssig" bedeutet, dass die Antwort auf die konkrete Frage für den Auftraggeber nachvollziehbar, zweckmäßig und in Bezug auf den Auftragsgegenstand angemessen ist. Eine schlüssige Antwort muss aber nicht zwingend auch überzeugend sein. Für die vollständige und schlüssige Beantwortung der Frage erhält man weitere 40% der zu erreichenden Punktzahl für diese Frage. "Überzeugend" bedeutet, die schlüssige Antwort überzeugt durch besondere weitere Merkmale wie z.B. - das Absetzen von den übrigen Bieterkonzepten; - außergewöhnliche Ansätze Für die vollständige und überzeugende Beantwortung der Frage erhält man weitere 30% der zu erreichenden Punktzahl für diese Frage. In einem mathematischen Algorithmus werden 30 Punkte, analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, für das beste angebotene Konzept vergeben. Die Bewertungspunkte für die anderen Konzepte ergeben sich wie folgt: Bewertungspunkte = Punkte Konzept durch Punkte für das beste Konzept mal 30.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis wird mit 40% Hauptentscheidungsträger in der Vergabe. In einem mathematischen Algorithmus werden von 100 möglichen Punkten 40 Punkte, analog 40% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, für den niedrigsten angebotenen Preis vergeben. Die Preispunkte für die anderen Angebote ergeben sich wie folgt: Preispunkte = Bestpreis durch Angebotspreis mal 40. (der doppelte Preis führt zu einer halbierten Punktzahl).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Aufwandskalkulation

Beschreibung: 30 Punkte, analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, werden erreicht, wenn die Aufwandskalkulation sich in dem marktüblichen Korridor befindet. Die im Rahmen des Angebotes abzugebenden Leistungskennzahlen (LKZ) sind neben dem Stundenverrechnungssatz ein weiterer Faktor in der Preisbestimmung der angebotenen Dienstleistung. Für den zu vergebenden Auftrag mit seiner heterogenen Objektstruktur und Vielzahl der Objekte würde eine Fehleinschätzung des Reinigungsaufwandes nach Auftragsvergabe durch den Bieter schwer kompensiert werden können. Im Rahmen von breit angelegten Korridoren von LKZ geht der Auftraggeber (AG), bei dem vorhandenen Verschmutzungsgrad der Liegenschaften, von einer dem Auftrag angemessenen Kalkulationsstruktur aus. Innerhalb dieser raumnutzungsabhängigen LKZ-Korridore obliegt es dem jeweiligen Bieter, im Rahmen seiner unternehmerischen Freiheit, seiner Ablauforganisation und seines technischen und fachlichen Know Hows die passenden LKZ in Ansatz zu bringen. Liegen die im Rahmen des Angebotes abgegebenen LKZ höher, geht der AG davon aus, dass diese Leistungsansätze schwer zu erfüllen sind. Liegen die abgegebenen LKZ niedriger, geht der AG davon aus, dass die Kalkulation auf nicht ausreichender Arbeitsorganisation des Bieters beruht, die zum heutigen Verfahrensstand als marktüblich vorausgesetzt werden kann. Der AG rechnet daher bei Über- oder Unterschreitung des vorgegebenen LKZ Korridors bei der Auftragsausführung mit einem erhöhten Kontrollaufwand und Auseinandersetzungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer. Deswegen gibt der AG in der Kalkulationsdatei, Tabelle Losübersicht, Leistungskennzahlen (LKZ) "unter und oberer Wert", angelehnt an die REFA-Kalkulationen bzw. Kalkulationen der Innungen des Gebäudereinigerhandwerks sowie eigenen Erfahrungswerten, vor. Der Bieter trägt seine individuellen LKZ, je Raumgruppe, in die Eingabefelder ein. Der Korridor lässt einen ausreichend großen Spielraum für die individuelle Leistungssituation des Bieters zu. Wenn jedoch Aufwandskalkulationen (LKZ) den marktüblichen Korridor verlassen, werden in einem Stufenverfahren bis zur Maximalpunktzahl in der Bewertung des Bieterangebotes abgezogen. Die Angabe zu den Korridoren ist in der Losübersicht der Kalkulation hinterlegt. Beispiel: LKZ-Korridor für Sanitärflächen in der täglichen Vollreinigung Leistungskorridor unterer Wert 75m²/h / oberer Wert 120 m²/h Werden LKZ unter 75m²/h oder über 120 m²/h kalkuliert, erfolgt ein Abzug bis zum maximalen Punktwert je nach Entfernung vom definierten LKZ-Korridor in dem kalkulierten Los in Schritten von 1,5 Punkte je 1% Abweichung nach unten, bezogen auf den unteren Grenzwert, bzw. 1,5 Punkt je 1% Abweichung nach oben, bezogen auf den oberen Grenzwert. Der Abzug wird nach den Anteilen der jeweiligen Raumgruppe an der gesamten Jahresreinigungsfläche gewichtet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-WEGB-2026-0007>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-WEGB-2026-0007>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/05/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/05/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen Rathausmarkt 3 41747 Viersen Deutschland

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebotsöffnung wird gemäß § 55 VgV durchgeführt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Wegberg

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Unterhalts- und Grundreinigung

Beschreibung: Unterhalts- und Grundreinigung 3 Objekte.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf der Grundlaufzeit jeweils stillschweigend um ein weiteres Vertragsjahr, zunächst bis zum 01.07.2029 und anschließend bis zum 23.06.2030, sofern der AG den Vertrag nicht mit einer Frist von sechs Monaten zum

Ende der Grundlaufzeit oder zum Ende der ersten Vertragsverlängerung schriftlich kündigt. Mit Ablauf der zweiten Verlängerung endet der Vertrag, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wegberg
Postleitzahl: 41844
Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 20/07/2026
Enddatum der Laufzeit: 09/07/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge
Beschreibung: nach Ablauf des ausgeschriebenen Vertrages inkl. Verlängerungsoptionen.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung - im Rahmen der Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124_LD), dass Sie Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind in den letzten drei Jahren ausgeführt haben. Auf gesondertes Verlangen sind drei Referenzen aus den letzten drei Jahren mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum einzureichen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: Erklärung, dass Ihnen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. - auf gesondertes Verlangen: Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten.

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: Erklärung, dass Ihnen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. - auf gesondertes Verlangen: Angabe der für die Leitung vorgesehenen Personen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: - Bestätigung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich ihr Unternehmen nicht in Liquidation befindet. ODER Ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde und auf Verlangen vorgelegt wird. - Bestätigung, dass sie ihre Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt haben. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt. Erklärung, dass für Ihr Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder 124 GWB vorliegen und Sie in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister oder Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden sind ODER zwar für ihr Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß §123 GWB vorliegt, sie jedoch für ihr Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen haben, durch die für ihr Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde. - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft Auf gesondertes Verlangen: Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: Angaben zur Eintragung in ein Berufsregister - auf gesondertes Verlangen: entsprechende Bescheinigung zur Bestätigung der Erklärung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Auftragsorganisation

Beschreibung: 30 Punkte analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung werden erreicht, wenn das Konzept zur Auftragsorganisation aus Sicht des AG optimal gestaltet ist. Dabei wird davon ausgegangen, dass allein der angebotene Preis für die angefragten Reinigungsdienstleistungen nicht das wirtschaftlich günstigste Angebot bestimmen kann. Aus der Erfahrung der letzten Jahre kommt es dem AG immer mehr darauf an, dass der Auftragnehmer über ein ausgefeiltes und auf den konkreten Auftrag bezogenes Konzept zur Auftragsorganisation sicherstellt, dass die angebotenen Leistungen über die gesamte Vertragslaufzeit in ihrer Güte aufrechterhalten werden können. Hierbei bewertet der AG das Konzept wie folgt (Darstellung der möglichen Punktzahlen): 1. Startup-Phase vor Reinigungsstart (max. 60 Punkte) 1.1 Arbeitsgruppe 1.1.1 Gibt es eine Arbeitsgruppe (AG), die den anstehenden Auftrag vorbereitet, wenn ja, benennen Sie die konkreten Mitarbeiter und deren Funktion (max. 10 Punkte) 1.2 Rekrutierung und Ausbildung der Reinigungskräfte 1.2.1 Wie stellen Sie sicher, dass die benötigte Personalstärke zum Reinigungsbeginn vorhanden ist. (max. 10 Punkte) 1.2.2 Beschreiben Sie die geplante Erstunterweisung sowie fortlaufende

Schulungen der für den Auftrag vorgesehenen Reinigungskräfte. (max. 20 Punkte) 1.3 Auswahl von Maschinen und Material 1.3.1 Stellen Sie quantitativ und qualitativ dar, welche Maschinen Sie für die jeweiligen Reinigungslose konkret eingeplant haben und wie Sie die Gesundheit der Mitarbeiter durch den Einsatz von ergonomisch hochwertigen Gerät schützen. (max. 20 Punkte) 2. Reinigungsorganisation (max. 120 Punkte) 2.1 Personalbedarfsplanung 2.1.1 Stellen Sie Ihre Personalplanung für den Auftrag dar. (max. 20 Punkte) 2.2 Personalausfall 2.2.1 Welche Maßnahmen ergreifen Sie bei Personalausfall? (max. 10 Punkte) 2.3 Reklamationsprozess 2.3.1 Wie sieht Ihr Prozess nach Reklamationsmeldungen des Auftraggebers aus? (max. 80 Punkte) 2.4 Erreichbarkeiten Objektleiter und Vorarbeiter 2.4.1 Wie wird die Erreichbarkeit des Vorarbeiters/Objekt-leiters gewährleistet und wie schnell sind diese vor Ort. (max. 10 Punkte) 3. QM-Konzept (max. 200 Punkte) 3.1 Qualitätsprüfungen 3.1.1 Wie führen Sie Qualitätsprüfungen im Objekt des AG durch? (max. 90 Punkte) 3.1.2 Wie gestalten Sie die Zusammenarbeit mit dem AG in Bezug auf gemeinsame Qualitätsprüfungen? (max. 90 Punkte) 3.2 Optimierungen Ergebnisqualität 3.2.1 Beschreiben Sie Ihre Optimierungsmaßnahmen, wenn Sie feststellen, dass die Leistungserbringung nicht den vertraglichen Anforderungen entspricht. (max. 20 Punkte) 4. Umwelt- und Nachhaltigkeitskonzept (max. 120 Punkte) 4.1 Sicherstellung des Konzepts 4.1.1 Haben Sie ein spezielles Umwelt- und Nachhaltig-keitskonzept, wenn ja, stellen Sie es kurz vor. (max. 60 Punkte) 4.2 Umweltfreundlichkeit der Reinigungsprozesse 4.2.1 Welche umweltfreundlichen Reinigungsprozesse werden Sie im konkreten Auftrag aufsetzen? (max. 60 Punkte) Erläuterung zur Bewertung: Der Auftraggeber möchte wissen, wie der Bieter den konkret anstehenden Auftrag plant und im Regelbetrieb auszuführen gedenkt. Insbesondere interessiert seine Vorgehensweise in Krisensituationen. Daher wurde der fein abgestimmte Fragenkatalog entwickelt. Dabei entspricht die Bepunktung der Bedeutung der einzelnen Aspekte für den Auftraggeber. Ihm ist die explizite Beantwortung jeder einzelnen Frage wichtig. So reicht ihm allein das Beifügen von Unternehmensbroschüren, etc. nicht. Für eine transparente, nachvollziehbare Vergleichbarkeit der Bieterantworten ist es unumgänglich, dass sich jeder Bieter an die vorgegebene Fragestruktur hält. Jeder Antwort ist die zugehörige, dreistellige Fragennummer zuzuordnen. Hält sich der Bieter nicht an die vorgegebene Fragestruktur, können seine Antworten nicht bepunktet werden. Da die eingereichten Konzepte in letzter Zeit erheblich an Umfang zugenommen haben, ohne dass sich dies immer auf die Güte ausgewirkt hat, bitten wir um Verständnis, dass das Konzept zur Auftragsorganisation maximal 25 DIN A4 Seiten inklusive Anlagen umfassen darf und eine Schriftgröße von mindestens 10 Pt. haben muss. Bei Überschreitung der Seitenzahl bzw. Unterschreitung der Schriftgröße wird Ihr Konzept zur Auftragsorganistion nicht gewertet. Die maximal zu erreichende Punktzahl für die Beantwortung der einzelnen Fragen entnehmen Sie der oben dargestellten Tabelle. Die Bewertung der einzelnen Antworten erfolgt unter drei Aspekten. Vorhanden, schlüssig und überzeugend. "Vorhanden" bedeutet, dass die gestellte Frage explizit beantwortet wurde. Für die vollständige Beantwortung der Frage erhält man 30% der zu erreichenden Punktzahl für diese Frage. "Schlüssig" bedeutet, dass die Antwort auf die konkrete Frage für den Auftraggeber nachvollziehbar, zweckmäßig und in Bezug auf den Auftragsgegenstand angemessen ist. Eine schlüssige Antwort muss aber nicht zwingend auch überzeugend sein. Für die vollständige und schlüssige Beantwortung der Frage erhält man weitere 40% der zu erreichenden Punktzahl für diese Frage. "Überzeugend" bedeutet, die schlüssige Antwort überzeugt durch besondere weitere Merkmale wie z.B. - das Absetzen von den übrigen Bieterkonzepten; - außergewöhnliche Ansätze Für die vollständige und überzeugende Beantwortung der Frage erhält man weitere 30% der zu erreichenden Punktzahl für diese Frage. In einem mathematischen Algorithmus werden 30 Punkte, analog

30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, für das beste angebotene Konzept vergeben. Die Bewertungspunkte für die anderen Konzepte ergeben sich wie folgt: Bewertungspunkte = Punkte Konzept durch Punkte für das beste Konzept mal 30.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis wird mit 40% Hauptentscheidungsträger in der Vergabe. In einem mathematischen Algorithmus werden von 100 möglichen Punkten 40 Punkte, analog 40% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, für den niedrigsten angebotenen Preis vergeben.

Die Preispunkte für die anderen Angebote ergeben sich wie folgt: Preispunkte = Bestpreis durch Angebotspreis mal 40. (der doppelte Preis führt zu einer halbierten Punktzahl).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Aufwandskalkulation

Beschreibung: 30 Punkte, analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, werden erreicht, wenn die Aufwandskalkulation sich in dem marktüblichen Korridor befindet. Die im Rahmen des Angebotes abzugebenden Leistungskennzahlen (LKZ) sind neben dem Stundenverrechnungssatz ein weiterer Faktor in der Preisbestimmung der angebotenen Dienstleistung. Für den zu vergebenden Auftrag mit seiner heterogenen Objektstruktur und Vielzahl der Objekte würde eine Fehleinschätzung des Reinigungsaufwandes nach Auftragsvergabe durch den Bieter schwer kompensiert werden können. Im Rahmen von breit angelegten Korridoren von LKZ geht der Auftraggeber (AG), bei dem vorhandenen Verschmutzungsgrad der Liegenschaften, von einer dem Auftrag angemessenen Kalkulationsstruktur aus. Innerhalb dieser raumnutzungsabhängigen LKZ-Korridore obliegt es dem jeweiligen Bieter, im Rahmen seiner unternehmerischen Freiheit, seiner Ablauforganisation und seines technischen und fachlichen Know Hows die passenden LKZ in Ansatz zu bringen. Liegen die im Rahmen des Angebotes abgegebenen LKZ höher, geht der AG davon aus, dass diese Leistungsansätze schwer zu erfüllen sind. Liegen die abgegebenen LKZ niedriger, geht der AG davon aus, dass die Kalkulation auf nicht ausreichender Arbeitsorganisation des Bieters beruht, die zum heutigen Verfahrensstand als marktüblich vorausgesetzt werden kann. Der AG rechnet daher bei Über- oder Unterschreitung des vorgegebenen LKZ Korridors bei der Auftragsausführung mit einem erhöhten Kontrollaufwand und Auseinandersetzungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer. Deswegen gibt der AG in der Kalkulationsdatei, Tabelle Losübersicht, Leistungskennzahlen (LKZ) "unter und oberer Wert", angelehnt an die REFA-Kalkulationen bzw. Kalkulationen der Innungen des Gebäudereinigerhandwerks sowie eigenen Erfahrungswerten, vor. Der Bieter trägt seine individuellen LKZ, je Raumgruppe, in die Eingabefelder ein. Der Korridor lässt einen ausreichend großen Spielraum für die individuelle Leistungssituation des Bieters zu. Wenn jedoch Aufwandskalkulationen (LKZ) den marktüblichen Korridor verlassen, werden in einem Stufenverfahren bis zur Maximalpunktzahl in der Bewertung des Bieterangebotes abgezogen. Die Angabe zu den Korridoren ist in der Losübersicht der Kalkulation hinterlegt. Beispiel: LKZ-Korridor für Sanitärflächen in der täglichen Vollreinigung Leistungskorridor unterer Wert 75m²/h / oberer Wert 120 m²/h Werden LKZ unter 75m²/h oder über 120 m²/h kalkuliert, erfolgt ein Abzug bis zum maximalen Punktwert je nach Entfernung vom definierten LKZ-Korridor in dem kalkulierten Los in Schritten von 1,5 Punkte je 1% Abweichung nach unten, bezogen auf den unteren Grenzwert, bzw. 1,5 Punkt je 1% Abweichung nach oben, bezogen auf den oberen

Grenzwert. Der Abzug wird nach den Anteilen der jeweiligen Raumgruppe an der gesamten Jahresreinigungsfläche gewichtet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-WEGB-2026-0007>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-WEGB-2026-0007>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/05/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/05/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen Rathausmarkt 3 41747 Viersen Deutschland

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebotsöffnung wird gemäß § 55 VgV durchgeführt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Wegberg

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Glasreinigung

Beschreibung: Glasreinigung 34 Einzelobjekte, Reinigung 2x im Jahr (Schulen in Herbst- und Osterferien), beidseitig, Flächen je Reinigung (einseitig gemessen): Außenglas =10.006 m2, im Gebäude innenliegende Scheiben =1.091 m2

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911300 Fensterreinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag verlängert sich nach Ablauf der Grundlaufzeit jeweils stillschweigend um ein weiteres Vertragsjahr, zunächst bis zum 01.07.2029 und anschließend bis zum 23.06.2030, sofern der AG den Vertrag nicht mit einer Frist von sechs Monaten zum Ende der Grundlaufzeit oder zum Ende der ersten Vertragsverlängerung schriftlich kündigt. Mit Ablauf der zweiten Verlängerung endet der Vertrag, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wegberg

Postleitzahl: 41844

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 20/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 09/07/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: nach Ablauf des ausgeschriebenen Vertrages inkl. Verlängerungsoptionen.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung - im Rahmen der Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124_LD), dass Sie Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar

sind in den letzten drei Jahren ausgeführt haben. Auf gesondertes Verlangen sind drei Referenzen aus den letzten drei Jahren mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum einzureichen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: Erklärung, dass Ihnen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. - auf gesondertes Verlangen: Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten.

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: Erklärung, dass Ihnen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen. - auf gesondertes Verlangen: Angabe der für die Leitung vorgesehenen Personen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: - Bestätigung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich ihr Unternehmen nicht in Liquidation befindet. ODER Ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde und auf Verlangen vorgelegt wird. - Bestätigung, dass sie ihre Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt haben. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt. Erklärung, dass für Ihr Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder 124 GWB vorliegen und Sie in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister oder Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden sind ODER zwar für ihr Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß §123 GWB vorliegt, sie jedoch für ihr Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen haben, durch die für ihr Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde. - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft Auf gesondertes Verlangen: Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124_LD: Angaben zur Eintragung in ein Berufsregister - auf gesondertes Verlangen: entsprechende Bescheinigung zur Bestätigung der Erklärung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis wird mit 70% Hauptentscheidungsträger in der Vergabe. In einem mathematischen Algorithmus werden von 100 möglichen Punkten 70 Punkte, analog 70% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, für den besten angebotenen Preis vergeben. Die Preispunkte für die anderen Angebote ergeben sich wie folgt: Preispunkte = Bestpreis durch Angebotspreis mal 70. (der doppelte Preis führt zu einer halbierten Punktzahl).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Aufwandskalkulation

Beschreibung: 30 Punkte, analog 30% Gewichtung in der Vergabeentscheidung, werden erreicht, wenn die Aufwandskalkulation sich in dem marktüblichen Korridor befindet. Die Erläuterung zur Aufwandskalkulation ist oben bei der Vergabentscheidung in der Unterhaltsreinigung (Los 1 + Los 2) dargestellt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-WEGB-2026-0007>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-WEGB-2026-0007>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/05/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/05/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen Rathausmarkt 3 41747 Viersen Deutschland

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebotsöffnung wird gemäß § 55 VgV durchgeführt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Wegberg

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wegberg

Registrierungsnummer: 05370004004-31001-63

Postanschrift: Rathausplatz 25

Stadt: Wegberg

Postleitzahl: 41844

Land, Gliederung (NUTS): Heinsberg (DEA29)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen

E-Mail: vergabestelle@kreis-viersen.de

Telefon: +49 2162391740

Fax: +49 216239281051

Internetadresse: <https://www.kreis-viersen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: Vkrhld-d@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4d4c402b-59a6-4695-85ef-75805fcc4e12 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/04/2026 14:28:01 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 291529-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 82/2026

Datum der Veröffentlichung: 28/04/2026